

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>003/0018/2011</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>04.07.2011</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Ref. 3 D/si</b>
<b>Fortschreibung des Verkehrskonzepts für die Altstadt; Umwandlung von Kurzzeitparkplätzen in der Neustift in Bewohnerparkplätze</b>		
<b>Referat für Umwelt, Verbraucherschutz, Ordnung und Recht Verfasser: Herr Reinhard Gräml</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>20.07.2011</b>	<b>Verkehrsausschuss</b>

## Beschlussvorschlag:

Die sechs Kurzzeitparkplätze im westlichen Bereich der Straße „Neustift“ werden in Bewohnerparkplätze für den Bewohnerbereich 300 umgewandelt.

## Sachstandsbericht:

Frau Stadträtin Anita Färber beantragte mit Schreiben vom 05.03.2011, die bewirtschafteten Parkplätze im westlichen Bereich der Straße „Neustift“ in Bewohnerparkplätze umzuwandeln. Begründet wurde der Antrag damit, dass immer mehr Menschen in die Innenstadt ziehen würden, sich gleichzeitig die Zahl der Bewohnerparkplätze aber verringert hätte. Gerade in diesem Bereich sei der Parkdruck für Bewohner aber sehr stark.

Das Sachgebiet Verkehrsplanung beim Referat für Stadtentwicklung und Bauen nahm dazu mit Schreiben vom 02.05.2011 Stellung. Danach sind in diesem Teil der Straße „Neustift“ derzeit sieben Kurzzeitparkplätze im Aufweitungsbereich neben dem Malteserplatz und weitere sechs an der Südseite der Straße angeordnet. Dies entspreche dem beschlossenen Verkehrskonzept für die Amberger Altstadt, wonach in Haupterschließungsstraßen Kurzzeitparkplätze bereitgestellt werden sollen und in den Wohnstraßen Bewohnerparkplätze. Zumindest die Kurzzeitparkplätze im Malteserplatzbereich würden gut genutzt, die im Straßenbereich weniger, was evtl. auf die größere Entfernung zum Parkscheinautomaten zurückzuführen sei.

Grundsätzlich werde ein ausgewogenes Verhältnis der Kurzzeitparkplätze für Besucher der Altstadt und der Bewohnerparkplätze angestrebt. Allerdings mussten in den vergangenen Jahren vor allem einige Bewohnerparkplätze wegen der überprüften Feuerwehrzufahrtsbereiche entfernt werden.

Da am Malteserplatz tagsüber fast immer ein freier Kurzzeitparkplatz zu bekommen ist und der Straßenbereich „obere Neustift“ keine klassische Haupterschließungsstraße darstellt, ist es aus Sicht der Verkehrsplanung vertretbar, die sechs bisherigen Kurzzeitparkplätze entlang der Straße künftig in Bewohnerparkplätze umzuwandeln. Für den Aufweitungsbereich

Richtung Malteserplatz werde aber von einer solchen Lösung dringend abgeraten, nicht zuletzt deshalb, weil sich zum einen dort in unmittelbarer Nähe der Parkscheinautomat befindet und zum anderen weil der gesamte große Platzbereich als Einheit wahrgenommen werde. Somit sollte dort auch eine einheitliche Parkplatzregelung gelten.

---

Dietlmeier, Ltd. Rechtsdirektor

**Anlage**

1 Lageplan

**Verteiler:**

Mitglieder Verkehrsausschuss  
Ref. 3, Amt 3.2, Amt 3.1, Ref. 5  
Zum Akt Beschlussvorlagen  
Zum Akt in Reg.